

durchblick

EXTRA

Gemeinsam für 8 % auf die Straße!

Bei den 4. Verhandlungsrunden in den Bezirken gab es erwartungsgemäß kein vernünftiges Angebot der Arbeitgeber. Weiterhin bieten sie faktisch nur eine unzulängliche Einmalzahlung von 100 Euro pro Monat, für die nächsten 30 Monate, an. Die Unternehmen warnen vor unkalkulierbaren Risiken und steigenden Kosten. Aber wir müssen unsere Rechnungen auch bezahlen! Wir brauchen monatliche tabellenwirksame Entgelterhöhungen. Unsere bescheidene Forderung nach 8 Prozent ist bezahlbar und dringend notwendig, um die extrem angestiegenen Kosten des täglichen Bedarfs zu finanzieren. Nach den ersten beiden, gut besuchten und kämpferischen, Warnstreiks in Wörth wollen wir noch eine Schippe drauflegen!

Wir zeigen: „Alle Räder stehen still, wenn unser starker Arm es will!“



Ob Früh – oder Spätschicht, Auszubildende oder Rentner*innen, Arbeiter*innen oder Angestellte, Büro oder Homeoffice, Leiharbeiter*innen oder Festangestellte, macht alle mit:

Kommt mit zur Kundgebung nach Wörth in den Bürgerpark. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Der Treffpunkt zum Abmarsch ist am

Mittwoch, den 16.11.2022 10:00 Uhr
an der Kantine bzw. 10:15 Uhr am Tor 1,
Daimler Truck Werk Wörth

WER DIE PREISE
KENNT, WILL

8%